

L e c t i o n s p l a n

für die

Gelehrte- und Realschule
im Sommerhalbenjahre 1812.

Von 7 bis 8 Uhr.

A. Gelehrte Schule.

Montags bis Mittwochs.

I. Deutsche Sprache.

1. Erste Classe. Uebungen in den höhern Gattungen des deutschen Styls. Hr. M. Einert.
2. Zweyte Classe. Styl-Übungen. Hr. Ehtenemann.

Donnerstags und Freytags.

II. Hebräische Sprache.

1. Erste Classe. Ueber den Josua. Hr. W. Nicolai.
2. Zweyte Classe. Anfangsgründe der Hebräischen Sprache nach Steinersdorfs Grammatik. Hr. M. Einert.

III. Unterricht im Zeichnen mit denen, die nicht Hebräisch lernen. Herr Wäber.

Sonnabends.

1. Lateinische Prosodie nebst einer Anleitung zur praktischen Verskunst in dieser Sprache, mit den Schülern der 1ten u. 2ten Lateinischen Classe. Hr. Insp. Müller.
2. Lateinische Stylübungen mit der 3ten Latein. Classe. Herr M. Einert.

B. Realschule.

Montags, Dienstags und Mittwochs.

Religionsunterricht.

1. Religionsunterricht mit den Confirmanden. Hr. Prediger Nicolai.
2. Religionsunterricht mit den Confirmirten. Herr M. Müller.
3. Katechetischer Unterricht. Hr. M. Hecht.
4. Religiöse Verstandesübungen nach Anleitung des Brandenburgischen Kinderfreundes. Hr. Insp. Lobach.

Donnerstags, Freytags und Sonnabends.

1. Arithmetik und Geometrie. Hr. Insp. Lobach.
2. Formenlehre nach Pestalozzischen Grundsätzen. Herr Schulze.
3. Naturgeschichte des Pflanzenreichs. Herr Grangé.

Von 8 bis 9 Uhr.

A. Gelehrte Schule.

Montags, Dienstags, Mittwochs und Donnerstags.

Griechische Sprache.

1. Erste Classe. Ueber Homers Iliade, Itatatisch. Hr. Pr. Nicolai.
2. Zweyte Classe. Ueber Jacobs Griechisches Elementarbuch, dritten Cursus, 3 Tage, und Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Griechische 1 Tag. Hr. Insp. Müller.

St 1303

3. Dritte Classe. Anfangsgründe der Griechischen Sprache nach Jacobs Griechischem Elementarbuche, erstem Cursus. Hr. M. Einert.

Freitags und Sonnabends.

1. Curforische Lecture des Herodot mit den Schülern der ersten Classe und der ersten Abtheilung der zweyten Classe. Hr. Insp. Müller.
2. Palaeophatus curforisch mit den Schülern der zweyten Abtheilung in der zweyten Griechischen Classe und der ersten Abtheilung in der dritten Griechischen Classe. Hr. M. Einert.
3. Gebikes Französische Chrestomathie für die obern Classen, mit den Schülern der 2ten Abtheilung der 3ten Griechischen Classe. Herr Grangé.

B. Realschule.

Alle 6 Tage in der Woche.

Lateinische Sprache.

1. Vierte Classe. Ueber Cornelius Nepos, Dörings Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, und Bröders kleine Sprachlehre. Herr M. Müller.
2. Fünfte Classe. Ueber Bröders kleine Sprachlehre und Schulzens Vorübungen. Hr. Thienemann.
3. Sechste Classe. Bröders Elementarbuch und Sprachlehre. Hr. Collab. Nerger.
4. Siebente Classe. Anfangsgründe der Lateinischen Sprache nach Bröders kleiner Sprachlehre und dessen Elementarbuche. Hr. Collab. Hauer.

Von 9 bis 10 Uhr.

A. Gelehrte Schule.

Alle 6 Tage in der Woche.

Lateinische Sprache.

1. Erste Classe. Ueber Cicero's Brutus, 4 Tage, und zwey Tage Stylübungen. Hr. Insp. Müller.

2. Zweyte Classe. Ueber Cicero's orationes selectae, 4 Tage, und 2 Tage Stylübungen. Hr. Pred. Nicolai.
3. Dritte Classe. Ueber Sallust's bellum Catilinarium, 4 Tage, und 2 Tage Stylübungen. Hr. M. Einert.

B. Realschule.

Montags und Dienstags.

Übungen im Zeichnen.

1. Erste Classe. Hr. Näder.
2. Zweyte Classe. Hr. Insp. Lobach.
3. Dritte Classe. Hr. Collab. Hauer.
4. Vierte Classe. Hr. Schulze.

Mittwochs, Donnerstags, Freytags und Sonnabends.

Französische Sprache.

1. Vierte Classe. Amusements philologiques und Franz. Stylübungen. Hr. Grangé.
2. Fünfte Classe. Ueber Heckers Lesebuch und Meibingers Grammatik. Herr Thienemann.
3. Sechste Classe. Mücklers Lesebuch und Meibingers Sprachlehre. Hr. Collab. Kerger.
4. Siebente Classe, Anfangsgründe der Französischen Sprache, nach Grangé's Cours de Grammaire. Herr Collab. Hauer.

Von 10 bis 11 Uhr.

A. Gelehrte Schule.

Montags, Dienstags und Mittwochs.

Mathematik.

1. Erste Classe. Ebene und sphärische Trigonometrie. Hr. Insp. Lobach.
2. Zweyte Classe. Arithmetik. Hr. Thienemann.

Donnerstags, Freytags und Sonnabends.

Frantzösische Sprache.

1. Erste Classe. Ueber Idelers Handbuch, poetischen Theil einen Tag, und zwey Tage Styl: und Sprechübungen. Hr. Grangé.
2. Zweyte Classe. Ueber Idelers Handbuch prosaischen Theil 1 Tag, Styl: und Sprechübungen 2 Tage. Hr. Thienemann.
3. Dritte Classe. Grammatische: und Schreibübungen. Hr. M. Müller.

B. Realschule.

Montags, Dienstags, Mittwochs.

Deutsche Sprache.

1. Dritte Classe. Uebungen in Aufsätzen des gemeinen Lebens. Hr. Schulze.
2. Vierte Classe. Grammatische und orthographische Uebungen. Hr. Collab. Kerger.
3. Fünfte Classe. Uebungen in der Orthographie. Herr Collab. Hauer.
4. Sechste Classe. Lese: und Gedächtnis: Uebungen. Sem. Buchwald II.

Donnerstags, Freytags, Sonnabends.

Uebungen im Schönschreiben.

1. Erste Classe. Sem. Buchwald I.
2. Zweyte Classe. Hr. Collab. Hauer.
3. Dritte Classe. Sem. Hache.
4. Vierte Classe. Hr. Mäder.

Von 11 bis 12 Uhr.

Mittwochs und Sonnabends.

Lateinische Disputir: und Interpretir: Uebungen mit den Schülern der ersten Lateinischen Classe. Hr. Insp. Müller.

Donnerstags und Freytags.

Zeichenstunden mit denen, welche Hebräisch lernen. Hr. Mäder.

Alle 6 Tage in der Woche.

Unterricht in der Vocal/Musik in verschiedenen Abtheilungen. Hr. M. Hecht, Hr. Schulze, Hr. Collab. Kullack.

N a c h m i t t a g s.

Gelehrte und Realschule.

Von 2 bis 3 Uhr.

Montags, Dienstags, Donnerstags und Freytags.

1. Allgemeine Welt- und Völkergeschichte. Herr Insp. Müller.
2. Europäische Staatengeschichte. Hr. M. Müller.
3. Kurze Uebersicht der allgemeinen Weltgeschichte. Hr. M. Einert.
4. Geographie von Europa, und Geschichte der Brandenburgischen Staaten. Hr. Grangé.
5. Geographische Uebersicht des Erdbodens. Herr Insp. Lobach.
6. Allgemeine geographische Vorkenntnisse. Hr. Collab. Nerger.

Von 3 bis 4 Uhr.

A. Gelehrte Schule.

Montags und Dienstags.

1. Horazens Oden, statarisch mit der 1ten Classe und der 1ten Abtheilung der 2ten Classe. Hr. Pr. Nicolai.

2. Ovids Heroiden und einige Briefe aus dem Pontus, mit den Schülern der 2ten Abtheilung der 2ten Classe und mit den Schülern der 3ten Classe. Hr. M. Müller.

Donnerstags und Freytags.

1. Cursorische Lektüre des Vellejus Patereculus, mit den Schülern der 1ten Lat. Classe und mit den Schülern der 1ten Abtheilung der 2ten Classe. Hr. M. Einert.
2. Cursorische Lektüre des Curtius, mit den Schülern der 2ten Abtheilung der 2ten Lat. und der 3ten Classe. Hr. M. Müller.

B. Realschule.

Montags, Dienstags, Donnerstags und Freytags.

Uebungen im Rechnen, sowohl im Tafel: als im Kopf: Rechnen.

1. Erste Classe. Vermischte Proportionsrechnungen mit und ohne Brüche, besonders nach der Ketten: Regel. Hr. Mäder.
2. Zweyte Classe. Proportionsrechnungen in ganzen Zahlen und die vier Species in Brüchen. Hr. Grangé.
3. Dritte Classe. Proportionsrechnungen in ganzen Zahlen nebst Decimalbrüchen. Hr. Collab. Hauer.
4. Vierte Classe. Die 4 Species mit benannten Zahlen und die Regel de tri. Hr. Collab. Kullack.
5. Fünfte Classe. Die 4 Species in ganzen Zahlen. Hr. Schwarzenberg.

Mittwochs und Sonnabends.

Gemeinschaftliche Uebungen in der Instrumental: und Vokal: Musik, unter Anleitung des Hrn. Musikdirectors M. Hecht und Hrn. Stadtmusikus Hambuch.

Uebungen im praktischen Feldmessen, Niveliren und Plans
zeichnen. Hr. Regierungs-Condukteur Nicäus.
Botanische Exkursionen, unter Anleitung des Hrn. Grangé.

Im Englischen und Italienischen ertheilt Privatunterricht
Hr. Insp. Müller.

In der Pohlischen Sprache, Hr. Collab. Kullack.
Privatunterricht auf verschiedenen musikalischen Instru-
menten ertheilt: Herr Musikdirektor M. Hecht, Herr
Schulze, Hr. Stadtmusikus Hambuch und Hr. Collab.
Kullack.

In der Tanzkunst, Hr. Baptiste.

In der Fechtkunst, Hr. Canyau.

Im Gartenbau, der Kunst: Gärtner beyrn hiesigen Ins-
titut, Hr. Keyner.

Wer reiten lernen will, findet dazu hier Gelegenheit.

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.

R a n g o r d n u n g

der sämmtlichen Schüler des Züllichauischen Pädagogi-
ums nach ihrem sittlichen Werthe und ihren schon
erlangten Kenntnissen, zufolge der Osterprüfung
im Jahre 1812.

Erste Ordnung.

1. J. G. Blobel, a. d. Züllichauischen	21 Jahr.
2. F. W. P. Dittmarsch, a. Cüstrin	18
3. C. F. Neumann, a. Schlesien	19
4. J. G. Nau, a. Schlesien	21
5. E. J. L. v. d. Osten, a. d. Neumark	20
6. C. Ch. F. v. d. Osten, a. d. Neumark	18
7. E. F. N. v. Köller aus Glogau.	18
8. H. W. F. Mezner, a. d. Neumark	18
9. E. F. L. Pfennigkäufer, a. d. Neumark	17
10. E. J. v. Sommerfeld, a. Schlesien	17
11. F. C. H. A. G. Wendt, a. Königsberg. i. d. N.	17
12. J. C. W. Kuhn, a. d. Züllichauischen	16
13. F. N. Marquardt, a. d. Magdeburgischen	21
14. E. H. N. Materne a. Liegnitz	16
15. Ch. A. Bähr, a. d. Niederlausitz	17

Zweite

Zweite Ordnung.

1.	N. W. F. Schmidt, a. Schlesien	16 Jahr.
2.	H. N. v. Schönning, a. d. Neumark	17 "
3.	C. W. Neimann, a. Beuthen	19 "
4.	J. H. Scheden, a. Schönlanke	18 "
5.	J. W. Lubow, a. d. Churmark	19 "
6.	J. F. Eccius, a. d. Neumark	17 "
7.	F. W. v. Massenbach, a. Potsdam	17 "
8.	C. F. Mehler, a. Lagow	16 "
9.	G. J. Freyh. v. Schleinitz, a. Berlin	15 "
10.	C. H. L. Freyh. v. Schleinitz, a. Marienwerder	14 "
11.	N. H. F. Pfennigkaufer, a. d. Neumark	15 "
12.	E. F. L. Schulz, a. Zielenzig	15 "

Dritte Ordnung.

1.	C. E. J. Seliger, a. Züllichau	17 Jahr.
2.	G. J. N. Schmidthalz, a. d. Neumark	14 "
3.	C. G. Rättig, a. Züllichau	16 "
4.	J. F. Schmidt, aus Schlesien	14 "
5.	E. F. N. Lachmann, a. Sagan	17 "
6.	J. F. N. Jke, a. Schlesien	15 "
7.	N. W. Desterreich, a. Zielenzig	16 "
8.	J. N. Hoffmann, a. d. Warschauischen	14 "
9.	C. L. F. v. Osten, a. Ostpreußen.	17 "
10.	E. N. Fiedler, a. Neusalz	13 "
11.	N. Kargau, a. d. Warschauischen	13 "
12.	C. N. Biesel, a. d. Uckermark	16 "
13.	C. N. Nöse, a. Zielenzig	17 "
14.	L. Sobieránski a. d. Warschauischen	17 "
		15. C. Ch. L.

15. E. Ch. L. Franke, a. d. Neumark	15	5
16. A. W. Poffart, a. Züllichau	16	5
17. J. C. Rodt, a. Züllichau	14	5

* * *

Jahr.	18. Ch. H. G. Müller, a. d. Gothaichen	15	5
-------	--	----	---

V i e r t e O r d n u n g.

	1. J. E. D. P. Lobach, a. d. Neumark	13. Jahr.
	2. J. F. Hartmann, a. Greifenhagen	17
	3. F. W. L. Münch, a. d. Neumark.	16
	4. E. Ch. S. Hoffmann, a. Drossen	16
	5. F. A. Urbach, a. d. Neumark	16
	6. A. Karls, a. d. Neumark	14
	7. E. W. E. Heyning, a. d. Neumark	15
	8. G. Ch. W. Weischede, a. Sonnenburg	17
	9. J. G. Hanke, a. Guben	15
	10. E. F. L. Bindemann, a. d. Mittelmark	17
	11. F. D. Bernhadi, a. d. Züllichauischen	15
	12. H. W. Päch, a. d. Züllichauischen	16
Jahr.	13. F. W. Wilrich, a. d. Neumark	17
	14. J. Lehmann, a. Züllichau	17
	15. E. W. Wetter, a. Züllichau	15
	16. L. F. W. Schmidthalz, a. d. Neumark	15
	17. E. F. A. Hermann, a. d. Warschauischen	15
	18. H. L. Neumann, a. Wartenberg	16
	19. E. G. L. Kunick, a. Schlesien	14
	20. A. E. Neumann, a. Wartenberg	16
	21. E. J. F. Hermes, a. d. Neumark	15
	22. H. E. A. Schönborn, a. Schlesien	15
	23. E. F. Köhler, a. d. Züllichauischen	16
	24. W. F. C. Wegener, a. Züllichau	14
	25. E. W. Erdmann, a. Schlesien	15
	26. E. J. Neumann, a. Wartenberg	14
L.	27. A. H.	

27. A. H. Biesolt, a. Schlesien	15	14.
28. J. G. H. Gebald, a. Posen	15	15.
29. C. E. Brehmer, a. Züllichau	16	16.
30. C. F. A. Buchwald, a. Züllichau	13	17.
31. W. F. H. Seliger, a. Landsberg a/w.	14	18.
32. C. H. A. Bammler, a. Züllichau	16	
33. A. L. C. F. Zeidler, a. Sonnenburg	14	
34. C. L. Th. Eckart, a. Schlesien	16	19.
35. R. A. F. v. Schlichting, a. d. Schwiebusischen	17	20.
36. J. A. Voigt, a. d. Warschauischen	16	21.
37. J. G. W. Ahlemann, a. Berlin	16	22.
* * *		23.
38. C. W. Schulz, a. Züllichau	16	
39. C. A. W. Ise, a. Schlesien	14	

Fünfte Ordnung.

1. C. F. Wegner, a. Züllichau	16	1.
2. F. W. A. Thonke, a. Grünberg	15	2.
3. C. Fabricius, a. d. Züllichauischen	14	3.
4. B. Salomo, a. Frankfurth a. d. D.	11	4.
5. J. G. A. Ritthausen, a. Züllichau	15	5.
6. J. E. Schmidthalz, a. d. Neumark	12	6.
7. C. G. A. Mühlmann, a. Züllichau	12	7.
8. M. A. Stein, a. Rothenburg	15	8.
9. C. A. F. Schulz, a. d. Neumark	14	9.
10. R. H. N. Eratos, a. Züllichau	12	10.
11. C. W. Häusler, a. d. Churmark	15	11.
12. F. F. B. Steinbart, a. Pommern	10	12.
13. C. F. W. Marsch, a. Schlesien	14	13.
14. C. W. H. Th.		14.
		15.
		16.
		17.
		18.

14. C. W. H. Th. Zeige, a. Potsdam	13	8
15. J. B. Sprött, a. d. Neumark	15	8
16. J. J. M. Müller, a. Züllichau	13	8
17. C. F. v. Kall, a. Ostpreußen	13	8
18. G. B. Viertel, a. d. Warschauischen	16	8

* * *

19. J. W. H. Brust, a. d. Warschauischen	16	8
20. F. A. Kobes, a. Potsdam	13	8
21. L. Crusius, a. Schlessien	14	8
22. C. F. H. Winchenbach, a. Drossen	13	8
23. C. W. F. Fuß, a. d. Warschauischen	13	8

Sechste Ordnung.

1. A. B. Todt, a. Züllichau	13	Jahr.
2. A. Nehring, a. d. Warschauischen	14	8
3. D. Voigt, a. d. Neumark	12	8
4. W. H. Hoffmann, a. d. Neumark	13	8
5. C. F. A. Gepfe, a. d. Neumark	14	8
6. C. F. Thonke, a. Grünberg	14	8
7. E. Nikol, a. Frankfurt a. d. O.	11	8
8. J. F. Zippel, a. Züllichau	13	8
9. G. Pauli, a. d. Warschauischen	14	8
10. W. H. Rothe, a. Karge	13	8
11. Ch. G. Siegesmund, a. Schlessien	16	8
12. W. L. Mehler, a. d. Neumark	14	8
13. F. Bethge, a. Berlin	11	8
14. A. F. L. Hoffmeister, a. Posen	11	8
15. E. Nikol, a. Frankfurt a. d. O.	12	8
16. C. F. Schulz, a. Züllichau	11	8
17. E. H. v. Diekenstein, a. d. Warschauischen	12	8
18. C. A. Bollmer, a. Züllichau	13	8
19. A. F. N.		

